

Mit vereinseigener Philosophie

FC Wallisellen: 97. ordentlichen Generalversammlung im Saal zum Doktorhaus

Der FC Wallisellen stellt mit der Überarbeitung des Leitbilds, der Erarbeitung der neuen Vereinsziele und der Definition gezielter Massnahmen die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft. Seit Beginn des Jahres verfügt der 845 Mitglieder zählende Zürcher Unterländer Fussballverein zudem über eine vereinseigene Spiel- und Ausbildungsphilosophie. Ein Meilenstein in der Geschichte des FC Wallisellen, der die Trainer-Tätigkeit im Rahmen der fussballerischen Aus- und Weiterbildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen massgeblich optimiert und professionalisiert.

Die 97. ordentliche Generalversammlung des FC Wallisellen vom Freitag, 3. März findet zum vierten Mal im festlichen Saal zum Doktorhaus in Wallisellen statt. Speziell begrüsst werden der Walliseller Gemeinderat und Supporter-Präsident, René Dieterle, die Ehrenmitglieder des FC Wallisellen, Urs Biedermann, Michael Grambor, Reto Remund, Christina und Ruedi Eckereder sowie Roland Staubli, und als Gast Erdal Allak vom Hauptsponsor Allianz Versicherung, Präsident Jörg Bosshart darf insgesamt 120 Vereinsmitglieder zur Generalversammlung 2017 willkommen heissen. Besonders erwähnenswert ist die geschlossene Teilnahme des gesamten Teams der Frauen-Aktivmannschaft des FC Wallisellen, was ein besonderes Lob an Trainer Rolf Schutz und dessen Spielerinnen verdient.

Als Stimmzähler werden der Trainer der 1. Mannschaft, Maurizio Fede, der Nachwuchs-Trainer, José Bernal, und die Aktiv-Spielerin Livia Moor vorgeschlagen und gewählt. Nach der Abnahme und Verdankung des GV-Protokolls 2016 sowie der Jahresberichte des Präsidenten, des Leiters Nachwuchs, des Leiters Aktive, des Leiters Senioren und des Geschäftsführers führt Vize-Präsident und Finanzchef Thomas Eckereder kompetent durch die Jahresrechnung 2016 und erläutert spezifische Positionen. Der Revisorenbericht wird darauf vom zweiten Revisor Fabian Glaser fachkundig vorgetragen.

Der FC Wallisellen wächst weiter – die Jahresrechnung beträgt mittlerweile rund 450 000 Schweizer Franken und die Mitgliederzahl des FC Wallisellen steht per März 2017 bei 845 Vereinsmitgliedern – einer Zunahme von 34 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr. Die Mitgliederbeiträge können aufgrund der weiterhin komfortablen Finanzlage auf dem bisherigen Niveau belassen werden. Nach den Erläuterungen zum Budget 2017 und dessen Abnahme wurde der langjährige Spieler der 1. Mannschaft und aktueller Senioren 30+-Spieler, Loris Paglialonga, von der Versammlung einstimmig zum zweiten Revisor gewählt.



Der Vorstand mit neuem Leiter Aktive Herren.

Roland Epprecht tritt als Leiter Aktive Herren auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand zurück. Der Vorstand schlägt der Versammlung Alexis Sigg als dessen Nachfolger vor. Der langjährige Spieler der 1. Mannschaft stellt sich der Versammlung vor und wird mittels Einzelwahl einstimmig und mit Applaus in den Vorstand gewählt. Ebenfalls mit Applaus wiedergewählt werden sowohl Präsident Jörg «Bösse» Bosshart als auch alle übrigen sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung stellenden Vorstandsmitglieder des FC Wallisellen. Es sind dies: Thomas Eckereder als Vizepräsident und Finanzchef, Stefano Scaglioni als Leiter Nachwuchs, Nadia Scaglioni als Leiterin Spielbetrieb, Andrea-Dario Hubmann als Leiter Senioren und Pascal Oliver Hauser als Leiter Strategie und Projekte. Die Kontinuität bei den Vorstands- und Funktionsämtern ist weiterhin hoch.

Unter dem Traktandum Ernennungen und Ehrungen werden zwei sehr verdienstvolle und langjährige Ehrenamtliche für ihre ausserordentlichen Leistungen zugunsten des FC Wallisellen geehrt. Dass Freud und Leid im Leben sehr nahe beieinander liegen, wurde der FCW-Familie im vergangenen Jahr einmal mehr bewusst. Mit einer Schweigeminute nimmt die Versammlung zur Bekundung der Trauer und des Mitgeföhls von Ehrenmitglied und FCW-Legende Roland Rindlisbacher sowie von FCW-Schiedsrichter Sepp Kühne Abschied.

Roland Epprecht wird für seine langjährigen Verdienste zum Ehrenmitglied des FC Wallisellen ernannt.

Der 63-jährige war von 1997 bis 1999 und von 2005 bis 2017 als Leiter Aktive Herren und Sportchef sowie von 1995 bis 1997 und im Jahr 2000 als Präsident des FC Wallisellen tätig. Jörg Bosshart überreicht Roland Epprecht ein Geschenk und die Versammlung bedankt sich beim abtretenden Vorstandsmitglied mit einer Standing Ovation und anhaltendem Beifall.

Nach einer Laudatio von Pascal Oliver Hauser erhalten der 49-jährige Pius Brandes und der 44-jährige Faustino Politano für ihr grosses Engagement als langjährige Nachwuchs-Trainer, Leiter im Nachwuchs-Trainingslager, Turnierorganisator und Koordinator des FC Wallisellen das wertvolle Zertifikat für ehrenamtliche Tätigkeit im Sport und ein persönliches Präsent. Der Nachweis wird vom Zürcher Kantonalverband für Sport (ZKS) und einer hochkarätigen Trägerschaft, unter anderem von Swiss Olympic und vom Bundesamt für Sport BASPO, verliehen und ist von Regierungsrat Mario Fehr sowie dem ZKS-Präsidenten Reinhard Wagner unterzeichnet.

Unter dem Traktandum Informationen berichten die Ressort-Leiter Stefano Scaglioni, Roland Epprecht und Andrea-Dario Hubmann in Wort und Bild ausführlich über die

Aktivitäten und Leistungen in der vergangenen Saison.

Für das Ressort Nachwuchs erläutert Stefano Scaglioni die durch ein Projekt-Team erarbeitete vereinseigene Spiel- und Ausbildungs-Philosophie und die im Vorstand neu definierten Vereinsziele und Massnahmen zu den Vereinszielen. Für ausserordentliche Leistungen im vergangenen Jahr werden Oliver Debrunner zum Koordinator des Jahres und Urs Fricker zum Nachwuchs-Trainer des Jahres ausgezeichnet. Sie erhalten unter grossem Applaus von Stefano Scaglioni einen würdigen Pokal.

Roland Epprecht informiert die Versammlung für das Ressort Aktive über wertvolle Hintergrundinformationen zur 1. und 2. Mannschaft des FC Wallisellen, sagt «Tschüss» und wünscht dem FC Wallisellen eine erfolgreiche Zukunft.

Andrea Hubmann stellt als Leiter Senioren der Versammlung die beiden erfolgreichen Mannschaften des FC Wallisellen, die Senioren 30+ und die Senioren 40+ vor, und würdigt deren grossartige Leistungen in der höchsten Seniorenklasse, der Meisterklasse. Als wertvollste Spieler werden Tobias Müller (Senioren 30+) und Oliver Debrunner (Senioren 40+) ausgezeichnet und erhalten von Andrea Hubmann ein Präsent.

Jugendmusik Wallisellen

Bewegtes Jahr

Die 85. Generalversammlung der Jugendmusik vom 10. März 2017 wurde von 60 Personen besucht und wiederum vom Präsidenten Jürg Müller geleitet.

Der Verein darf auf ein bewegtes Jahr mit vielen gelungenen Konzerten zurückblicken. An über 70 Register- und Korpsproben sowie Anlässen haben sich die Jugendlichen 2016 zum Musizieren getroffen.

Auch in diesem Jahr wurden wieder etliche Jugendliche für den fleissigen Besuch der Proben und Anlässe mit einem Kinogutschein belohnt.

Leider hatten wir in diesem Jahr elf Austritte von Aktivmitgliedern. Erfreulich ist aber, dass wir sechs Eintritte haben. Besonders durch die vielen Austritte sind wir laufend auf der Suche nach neuen Musikanten. Bei uns erhalten die Jugendlichen eine fundierte musikalische Ausbildung. Gemeinsames Musizieren sowie die Pflege der Kameradschaft ergänzen sich in einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung. Wir freuen uns über jeden Neuzugang.

Bei unveränderten Mitgliederbeiträgen wurde die Jahresrechnung 2016 mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 17 800.– abgeschlossen. Dies aufgrund der Anschaffung der neuen «Uniform légère». Diese Ausgaben sollen per GV 2019 durch Sponsorereinnahmen und Spenden gedeckt werden.

Liebe Leser, am Samstag, 18. und Sonntag, 19. März haben Sie die Gelegenheit, das Jahreskonzert im Saal zum Doktorhaus zu erleben. Freuen Sie sich auf ein vielfältiges musikalisches Programm, ein erheiterndes Theater und auf die Einweihung unserer neuen «Uniform légère» unter dem Motto «Musik ist Modern».

Die weiteren Termine unserer Auftritte finden Sie auf unserer Website: www.jugendmusik-wallisellen.ch. (e.)

Jörg Bosshart informiert über die Auszeichnung des FC Wallisellen als vorbildlicher Verein, über die Schwerpunkte des Vorstands-Workshops 2016 und über das im Jahr 2021 anstehende Jubiläum 100 Jahre FC Wallisellen.

Als Gastredner stellt Erdal Allak den Hauptsponsor Allianz Versicherung vor und gibt der Versammlung eine Übersicht über die Vergünstigungen für Vereinsmitglieder des FC Wallisellen.

Um 22.21 Uhr schliesst Präsident Jörg Bosshart eine aktive, abwechslungs- und erfolgreiche 97. ordentliche Generalversammlung des FC Wallisellen, dem grössten Verein der Gemeinde Wallisellen. (e.)



Roland Epprecht (links) tritt aus dem Vorstand zurück und wird zum Ehrenmitglied ernannt.



120 Vereinsmitglieder besuchten die 97. Generalversammlung des FC Wallisellen.